TELEFON 0 71 51 / 566 -576 | E-MAIL waiblingen@zvw.de
FAX 0 71 51 / 566 -402 | ONLINE www.waiblinger-kreiszeitung.de

Die besten Schachspieler im Bezirk

Bei Schulschachmeisterschafen haben unter anderem Haldenschüler, Staufer- und Salier-Gymnasiasten gewonnen

Kernen/Waiblingen.
Die Schulschachmeisterschaften des Bezirks Ludwigsburg/Rems-Murr-Kreis sind in Rommelshausen ausgetragen worden. Die gastgebende Schachabteilung der Sportvereinigung Rommelshausen (SpVgg) erlebte dabei eine Rekordbeteiligung von 40 Vierer-Mannschaften, berichtet Daniel Hoefer, Referent des Schulschachbezirks und Schachtrainer der SpVgg.

Sorgfältig und konzentriert haben die Teilnehmer des Turniers gespielt. Ausgerichtet werden die Meisterschaften vom Badischen und Württembergischen Schachverband in Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium. Foto: SpVgg Rommelshausen

Zur Grundschulmeisterschaft fanden sich am Donnerstag 21 Mannschaften in der Rommelshausener Sporthalle ein. 18 Teams spielten um zwei Qualifikationsplätze für das nord-württembergische Schulschach-Finale am 15. Februar; drei Mädchenmannschaften spielten in einem separaten Turnier um einen weiteren Qualifikationsplatz.

Etwa ein Viertel der mehr als 90 Kinder spielte dabei ihr erstes Schachturnier überhaupt, berichtet Daniel Hoefer – und so manche auch nicht ihr letztes. Mehreren Kindern habe es so gut gefallen, dass sie spontan ihre Absicht kundtaten, jetzt in den Schachverein einzutreten. Hoefer und die weiteren Turnierleiter um den Rommelshausener Schach-Abteilungsleiter Martin Bried sowie den B-Trainer und Leiter des Talentstützpunktes Stuttgart Dr. Konrad Müller seien allseits für den reibungslosen Ablauf gelobt worden.

Nach fünf spannenden Stunden stand die erste Mannschaft der Haldenschule Rommelshausen (Jannik Brugger, Jonas Riedißer, Jonathan Kohl und Jonas Löbmann) ungeschlagen an der Spitze der Grundschul-Tabelle. Die Kelterschule Neckarrems (Helge Müller, Marvin Schneider, Matthias Osiw und Henning Schieker) erspielte sich den zweiten Platz. Einen Achtungserfolg landete die Mannschaft des außer Konkurrenz angetretenen Kindergartens St. Barbara Rommelshausen: Die munteren Vorschüler lagen zwischenzeitlich auf dem achten Platz und erspielten sich letztlich Rang 15. In der separat ausgetragenen Wettbewerbsklasse Grundschulen Mädchen setzte sich die Kelterschule (Marisa Joppich, Laura Pertl, Malina Krippner und Emma Krippner) durch.

Am Freitag spielten die weiterführenden Schulen in acht Wettkampfklassen. In der WK 1 (Jahrgang 1998 und jünger) setzten sich die Staufer-Gymnasiasten David Raichle, Daniel Minsinger, Simon Raichle und Tim Ehmann, die bei der Spvgg Rommelshausen spielen, knapp durch. Die WK 2 (2002 und jünger) gewann das Ellentalgymnasium Bietigheim. Die WK 3 (2004 und jünger) gewann das Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach, das auch den Deutschen Schulschach-Vizemeister 2018 stellte. In der WK 4 (2006 und jünger) setzte sich das Lessing-Gymnasium Winnenden (Leander Zehender, Laurin Holste, Fabian Günthner, Philo Barth und Casimir Eisenach) durch. In der WK 5 (Klasse 5 und tiefer) der WK Mädchen und der WK Realschulen hatte sich jeweils eine Mannschaft angemeldet, die sich somit bereits durch ihre Anwesenheit qualifizierte. Dazu gesellte sich eine Schulmannschaft aus dem Bezirk Stuttgart/Sindelfingen, die außer Konkurrenz mitspielte. In dieser Vierergruppe siegte die Realschule Tamm.

Die Schach-AGs aller drei qualifizierten Grundschul-Teams werden von Simona Gheng in Kooperation mit der Spvgg betreut. Dasselbe gilt für eine im September neu gegründete Schach-AG des Salier-Gymnasiums, an der derzeit rund 25 Schüler teilnehmen. Diese AG war mit insgesamt drei Mannschaften am Start. Die betreuende Lehrerin Kathrin Schott zeigte sich erfreut, wie gut das Angebot angenommen wird. Insgesamt unterstützt die Spvgg Rommelshausen derzeit sieben Schach-AGs.

Bezirksmeisterschaft 2019: Ergebnisse

■ **Wettbewerbsklasse (WK) Grundschulen:** 1. *Haldenschule Rommelshausen* 1, 2. *Kelterschule Neckarrems* 1, 3. Schlosswallschule Schorndorf, 4. Grundschule Beinstein, 5. Grundschule Hohenstange Tamm 1, 6. Gustav-Sieber-Schule Tamm, 7. Kelterschule Neckarrems 2, 8. Haldenschule Rommelshausen 2, 9. Haldenschule Rommelshausen 4, 10. Hillerschule Bietigheim, 11. Burgschule Hegnach, 12. Waldschule Bissingen, 13. Karl-Mauch-Schule Stetten 1, 14. Haldenschule Rommelshausen 3, 15. Kindergarten St. Barbara Rommelshausen (außer Konkurrenz), 16. Grundschule Hohenstange Tamm 2 (außer Konkurrenz), 17. Haldenschule Rommelshausen 5, 18. Karl-Mauch-Schule 2. **WK Grundschulen Mädchen:** 1. *Kelterschule Neckarrems*, 2. Haldenschule Rommelshausen, 3. Schlosswallschule Schorndorf.

■ **Weiterführende Schulen, WK 1:** 1. *Staufer-Gymnasium Waiblingen*, 2. Heinrich-von-Zügel-Gymnasium Murrhardt. **WK 2:** 1. *Ellental-Gymnasium Bietigheim-Bissingen*, 2. Burg-Gymnasium Schorndorf, 3. Salier-Gymnasium Waiblingen. **WK 3:** 1. *Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach*, 2. Remstal-Gymnasium Weinstadt, 3. *Schulzentrum Rudersberg (Gemeinschaftsschule)*, 4. Friedrich-List-Gymnasium Asperg, 5. Gymnasium Korntal-Münchingen, 6 Conrad-Weiser-Schule Aspach. **WK 4:** 1. *Lessing-Gymnasium Winnenden*, 2. Ellental-Gymnasium Bietigheim-Bissingen, 3. Salier-Gymnasium Waiblingen, 4. Remstal-Gymnasium Weinstadt. **WK 5 / Mädchen (M) / Realschule (RS):** 1. *Realschule Tamm (RS)*, 2. *Salier-Gymnasium Waiblingen (M)*, 3. *Gymnasium Korntal-Münchingen (5)*, 4. Eschbach-Gymnasium Stuttgart-Freiberg (5, außer Konkurrenz).

■ Die kursiv gesetzten Schulen haben sich für das **Nord-Württembergische Schulschachfinale** 2019 qualifiziert. Dieses findet am 15. Februar in Oberkochen statt.